Gemeinde Bürs
6706 Bürs, Dorfplatz 5
Vorarlberg, Österreich

Zl. bu004.1-1/2018-1-5
26. Jänner 2018

Niederschrift

über die 21. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung
am Donnerstag, dem 25. Jänner 2018, um 20.00 Uhr, im großen Sitzungszimmer des Gemeindeamtes Bürs

Beginn: 20.00 Uhr

Anwesende:

A) Bürgermeister Georg Bucher – Sozialdemokraten und Parteifreie

1. Bürgermeister Georg Bucher als Vorsitzender
2. GR Dr. Reinhard Bacher
3. GR Markus Pocza
4. GV Martin Wachter
5. GV Peter Wolfsberger
6. GV Stefan Baratto
7. GV Werner Plangg
8. GV Otto Wachter
9. GV-Ersatz Patrick Klocker
10. GV-Ersatz Manfred Huber
11. GV-Ersatz Alfred Trieb

B) Gerd Kaufmann – Bürser Volkspartei und Unabhängige

1. Vizebürgermeister Gerd Kaufmann
2. GR Ing. Lothar Säly
3. GV Markus Vonbun
4. GV Annalies Martin
5. GV Ing. Harald Böhler
6. GV-Ersatz Mag. Angelika Hagspiel
7. GV-Ersatz Martin Eberharter

C) AKTIV FÜR BÜRS

1. GR Markus Jäger
2. GV MMag. Dr. Martin Salomon
3. GV Roland Zauner
4. GV-Ersatz Andreas Ludescher

D) FPÖ Bürs – Bürser Freiheitliche

1. GV Dominik Winkler

E) Schriftführer

GSekr. Wolfgang Corn

F) Auskunftspersonen

DI Georg Rauch (TOP 3.)
Finanzleiter Nikolaus Schmid (TOP 5.)

Entschuldigt:

GR Elke Zimmermann, GV Veronika Keck, GV Corinna Campestrini, GV Christine Grabner (Bürgermeister Georg Bucher – Sozialdemokraten und Parteifreie);
GV Matthias Schrottenbaum, GV Mag. Gerald Fenkart (Gerd Kaufmann – Bürser Volkspartei und Unabhängige)
GV Stefanie Witwer (Aktiv für Bürs)

Für die Abhaltung der Bürgerfragestunde liegen keine Anfragen vor und somit eröffnet der Vorsitzende um 20.00 Uhr die 21. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung in der laufenden Funktionsperiode. Er stellt fest, dass die Ladungen zur heutigen Sitzung rechtzeitig ergangen sind und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Der Bürgermeister beantragt gemäß § 41 Abs. 3 Gemeindegesetz nachstehende Änderung bzw. Ergänzung der Tagesordnung:

6. A 14 Rheintal- /Walgau Autobahn, Umbau Anschlussstelle Bludenz-Bürs mit Anschluss an die L 82; Grundeinlösungsvertrag mit SB-Autowaschanlage Bludenz-Bürs Gesellschaft m.b.H, Feldkirch

Der Tagesordnungspunkt Allfälliges erhält somit die Bezeichnung 7.

Gegen die Ergänzung der Tagesordnung wird kein Einwand erhoben, somit ergibt sich folgende

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 14.12.2017
2. Bericht des Bürgermeisters
3. Gesamtbebauungsplan der Gemeinde Bürs; Genehmigung des Entwurfes zur Durchführung des Auflageverfahrens (Auskunftsperson DI Georg Rauch)
4. Änderung des Flächenwidmungsplanes; Umwidmung von Teilflächen der GST-NRn 200/2, 189/1, .4, 3494, 3475, 179, 176 und 188/1 GB Bürs
5. Budgetvoranschlag der Gemeinde Bürs für das Jahr 2018
6. A 14 Rheintal- /Walgau Autobahn, Umbau Anschlussstelle Bludenz-Bürs mit Anschluss an die L 82; Grundeinlösungsvertrag mit SB-Autowaschanlage Bludenz-Bürs Gesellschaft m.b.H, Feldkirch
7. Allfälliges

Zu Punkt 1.:
Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung der
Gemeindevertretung am 14. Dezember 2017

Gegen die Abfassung der Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung am 14. Dezember 2017 wird kein Einwand erhoben. Die Verhandlungsniederschrift gilt somit gemäß § 47 Abs. 5 Gemeindegesetz als genehmigt.

Zu Punkt 2.:
Bericht des Bürgermeisters

Der Gemeindevorstand beschloss in der Sitzung am 18. Dezember 2017 die Weiterführung der Förderung für den Ankauf der Verkehrsverbund-Jahreskarte oder ÖBB-Vorteilskarten mit 10 Euro. Die Kosten für die Familienvorteilscard (Bahn bzw. Bahn- und Bundesbus) werden zur Gänze übernommen. Falls beide Partner die Familycard besitzen, erhalten beide Partner jeweils die 19,00 Euro erstattet. Es muss jedoch jeder Partner gesondert ansuchen. Die Auszahlung des Förderungsbeitrages erfolgt durch die Bürgerservicestelle. Ebenso wurde in dieser Sitzung die weitere Unterstützung für die Aktion „Jugend-Nachttaxi-Oberland“ beschlossen.

Die Wirtschaft im Walgau gem. GmbH hat mit Schreiben vom 27.11.2017 um Unterstützung des Projektes „Lehre im Walgau“ für das Ausbildungsjahr 2017/2018 angesucht. Es wurde gebeten, für das Ausbildungsjahr einen Zuschuss in der Höhe von 200,00 Euro pro Lehrling zu gewähren. Dieses Ansuchen wurde vom Gemeindevorstand einstimmig angenommen.

Ebenfalls wurde vom Gemeindevorstand einstimmig die Vergabe der sicherheitstechnischen Überprüfungen gemäß dem Vergabevorschlag der Regio im Walgau – Regio-Projekt Bauamt / Bauhof – für die nächsten zwei Jahre beschlossen.

Die Endabrechnung der Beitragsleistung zum Gemeindeanteil am Spitalsbeitragsabgang für das Jahr 2016 ergibt gemäß Schreiben des Vorarlberger Gesundheitsfonds eine Restzahlung für unsere Gemeinde in der Höhe von € 185.802,13. Insgesamt beträgt der Anteil der Gemeinde Bürs für das Jahr 2016 somit € 835.372,26.

Die Abteilung Ia des Amtes der Vorarlberger Landesregierung gibt mit Schreiben vom 27.12.2017 bekannt, dass der Abgang beim Rettungsfonds im Voranschlag 2018 Euro 7.123.400,00 beträgt. Der Anteil der Gemeinde Bürs am Abgang beträgt € 23.813,56.

In der Zeit vom 18.12.2017 bis 21.12.2017 wurde die Bürser Bevölkerung zur Einschau des Entwurfes des Gesamtbebauungsplanes eingeladen. Es wurde auch die Möglichkeit angeboten, Anregungen, Ideen, Änderungswünsche einzubringen. Innerhalb dieses Zeitraumes sind keine Änderungswünsche oder Ähnliches eingegangen.

Am 10. Jänner 2018 fand in der Bezirkshauptmannschaft Bludenz eine Besprechung mit Bezirkshauptmann Dr. Nöbl, Verhandlungsleiter Mag. Keckeis, den Fachabteilungsvertretern DI Dieter Vondrak und DI Rosa Frei, Vertretern der Firma Getzner und der Gemeinde Bürs zum Thema „Hochwasserschutzprojekt Alvier“ statt. Schlussendlich wurde vereinbart, dass die Firma Getzner die Einreichplanung für die Neuerrichtung des KKW Alvierwerk II vorbereitet und die Gemeinde Bürs zusammen mit der Abteilung Wasserwirtschaft die Erstellung des Einreichplanes für das Hochwasserschutzprojekt Alvier vorantreibt. Es wird davon ausgegangen, dass die Planfertigstellung bis spätestens im April abgeschlossen werden kann und die Einreichung bei der Behörde erfolgen kann.

In der Sitzung am 15. Jänner 2018 beschloss der Gemeindevorstand die Förderung für die Einrichtung CliniClowns Vorarlberg. Weiters wurden die ersten Auszahlungen für die gemäß Gemeinde-vertretungsbeschluss genehmigten Einzelbudgets für den Jugendtreff „Freiraum“, für den Krankenpflege- und Betreuungsverein, für die Musikschule Brandnertal sowie für die Kinderbetreuungseinrichtung „Spatzennest“ der Kinderfreunde beschlossen.

Die Anschaffung der neuen UV-Anlage beim Hochbehälter Leuetobel wurde zu einem Vergabepreis von € 13.200,90 an die Firma Wagner GmbH in Nüziders vergeben.

Die Funktionsperiode der Mitglieder der Gemeindevermittlungsämter ist mit Ende dieses Jahres abgelaufen. Es waren bisher Werner Mitterlehner (Vertrauensmann) und Walter Wachter (Ersatzmann) im Gemeindevermittlungsamt Bludenz vertreten. Werner Mitterlehner und Walter Wachter haben sich dankenswerterweise bereiterklärt, wiederum zur Wahl in das Gemeindevermittlungsamt Bludenz zur Verfügung zu stehen.

Ich möchte mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und den Teilnehmerinnen und Teilnehmern bedanken, die den Infoabend und Workshop zum Projekt „Internationaler Naturpark Rätikon“ am 17. Jänner in der Aula des Schulzentrums zu einem gelungenen und erfolgreichen Abend werden ließen. Ein besonderer Dank gilt Karl Graß, der Familie Hildegard und Klaus Tschugmell, der Familie Yvonne und Florian Tschugmell sowie den Familien Bürkle und Bürkle-Vonblon, die mit selbst produzierten oder regionalen Produkten für hervorragende Rahmenbedingungen sorgten.

Das Mitteilungsblatt Dezember 2017 mit dem Abfallkalender 2018 wurde irrtümlicherweise durch die Post auch einigen Haushalten in Bürserberg zugestellt. Deshalb erhielten nicht alle Haushalte in Bürs das Blatt samt Abfallkalender. Das Mitteilungsblatt und der Kalender liegen im Gemeindeamt auf und sind auch auf der Homepage der Gemeinde einsehbar. Weiters steht auch das Abfall-App für die Abfallentsorgung der Bevölkerung zur Verfügung.

Zu Punkt 3.:
Gesamtbebauungsplan der Gemeinde Bürs; Genehmigung des Entwurfes zur Durchführung des Auflageverfahrens (Auskunftsperson DI Georg Rauch)

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende DI Georg Rauch als Auskunftsperson. Die Gemeindevertretung hat in der Sitzung am 5.11.2015 die Vergabe des Auftrages für die Ausarbeitung eines Bebauungsplanes für das Siedlungsgebiet der Gemeinde Bürs an das Planungsbüro DI Georg Rauch beschlossen. Gleichzeitig wurde in dieser Sitzung die Zusammensetzung der Projektgruppe festgelegt. Der nunmehr vorliegende Gesamtbebauungsplanentwurf wurde von der Projektgruppe unter fachlicher Begleitung von Raumplaner DI Georg Rauch ausgearbeitet.

Der Entwurf war in der Zeit vom 18.12. bis 21.12.2017 währen der Amtsstunden für die Bevölkerung zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt und es wurde die Möglichkeit angeboten, Anregungen, Ideen, Änderungswünsche einzubringen. Innerhalb dieses Zeitraumes sind keine Änderungswünsche oder Anregungen vorgebracht worden. Ebenfalls standen den Bürser Bürgerinnen und Bürger in diesem Zeitraum an zwei Abenden die Mitglieder der Projektgruppe und DI Rauch für detaillierte Erläuterungen zur Verfügung. Der Fachplaner DI Rauch stellt den Mitgliedern der Gemeindevertretung den Gesamtbebauungsplanentwurf 2018 mit den Bebauungsbestimmungen im Detail vor.

Nach Abschluss der Diskussion wird auf Antrag des Bürgermeisters Georg Bucher die Auflage des Gesamtbebauungsplanentwurfes 2018 vom 25.1.2018 in der Zeit vom 30.1.2018 bis 28.2.2018 einstimmig beschlossen.

Zu Punkt 4.:
Änderung des Flächenwidmungsplanes; Umwidmung von Teilflächen der GST-NRn 200/2, 189/1, .4, 3494, 3475, 179, 176 und 188/1 GB Bürs

Die Gemeindevertretung von Bürs hat in ihrer Sitzung am 16. November 2017 Umwidmungen im Bereich Herrenau (Getzner Werkstoffe + Getzner Mutter & Cie) beschlossen und beim Amt der Vorarlberger Landesregierung um die aufsichtsbehördliche Genehmigung angesucht. Aufgrund von darstellerischen Unstimmigkeiten mit dem derzeit rechtsgültigen Flächenwidmungsplan der Gemeinde Bürs wurde die aufsichtsbehördliche Genehmigung mit dem Hinweis, dass die festgestellten Unstimmigkeiten von der Gemeindevertretung mitbeschlossen werden müssen, nicht genehmigt.

Die Gemeinde Bürs beabsichtigt deshalb nach Maßgabe der vorgelegten Plandarstellung die Umwidmungen (Widmungen vom 16.11.2017 + Ergänzungen) vorzunehmen:

Begründung:

Die angeführten Teilflächen der Liegenschaften GST-NRn 200/2, 189/1, .4, 3494, 3475, 179, 176 und 188/1 GB Bürs liegen im geplanten Betriebserweiterungsbereich der Getzner Werkstoffe Holding GmbH. Das bestehende Kraftwerksgebäude auf Bauparzelle 4 und Teile des Mühlbachgerinnes auf GST-NR 3475 sollen abgetragen und die freiwerdenden Grundstücksflächen baureif gemacht werden.

Die Getzner Werkstoffe Holding GmbH plant auf den angeführten Liegenschaften eine Erweiterung der bestehenden Betriebsanlage durch ein mechanisches Lager sowie die Errichtung von weiteren Produktions- und Büroflächen samt Stellplatzflächen für Kraftfahrzeuge. Deshalb sollen diese Flächen im Betriebserweiterungsbereich der Getzner Werkstoffe Holding GmbH entsprechend der bestehenden Flächenwidmung in BB-II umgewidmet werden.

Mit Schreiben vom 3. Jänner 2018 wurden gemäß § 23 Abs 3 des Raumplanungsgesetzes die von der Widmung betroffenen Grundeigentümer sowie alle öffentlichen Dienststellen, deren Belange durch die Änderung des Flächenwidmungsplanes wesentlich berührt werden, über die beabsichtigte Planänderung in Kenntnis gesetzt und ihnen die Möglichkeit zur Abgabe einer Stellungnahme eingeräumt.

Die Abteilung VIId (Wasserwirtschaftliche Planung) vom Amt der Vorarlberger Landesregierung, die Vorarlberger Illwerke AG, die ASFINAG Alpenstraße GmbH sowie die Getzner Werkstoffe GmbH haben jeweils Stellungnahmen abgegeben. Von den übrigen betroffenen Grundeigentümern sind keine Stellungnahmen eingelangt. Die Stellungnahmen der beteiligten öffentlichen Dienststellen und der Getzner Werkstoffe GmbH werden der Gemeindevertretung zur Kenntnis gebracht.

Bei den vorgesehenen Umwidmungen handelt es sich größtenteils um Anpassungen des derzeit gültigen Flächenwidmungsplanes. Die Umwidmungen der Flächen von BB-I-Flächen in BB-II-Flächen bzw. in Freifläche Sondergebiet Parkfläche erscheinen zweckmäßig und sind nachvollziehbar.

Nach Beratung wird zunächst auf Antrag des Bürgermeisters der Beschluss der Gemeindevertretung von Bürs vom 16. November 2017, Tagesordnungspunkt 7., über die Änderung des Flächenwidmungsplanes, Umwidmungen von Teilflächen der GST-NRn 200/2, 189/1, .4, 3494 und 3475 GB Bürs, einstimmig aufgehoben.

Danach werden ebenfalls auf Antrag des Bürgermeisters gemäß § 23 Abs. 2 in Verbindung mit § 14 Abs. 6 Raumplanungsgesetz i.d.g.F. folgende Widmungen einstimmig beschlossen:

GST-NR .4;
Teilflächen **von** Freifläche Sondergebiet Kraftwerk Unterwerk **in** Baufläche Betriebsgebiet Kategorie II
Teilflächen **von** Baufläche Betriebsgebiet Kategorie I **in** Baufläche Betriebsgebiet Kategorie II
GST-NR 176;
Teilflächen **von** Baufläche Betriebsgebiet Kategorie I **in** Baufläche Mischgebiet
GST-NR 179;
Teilflächen **von** Baufläche Betriebsgebiet Kategorie I **in** Baufläche Mischgebiet
GST-NR 188/1;
Teilflächen **von** Baufläche Betriebsgebiet Kategorie I **in** Baufläche Mischgebiet
GST-NR 200/2;
Teilflächen **von** Baufläche Betriebsgebiet Kategorie I E7 **in** Baufläche Betriebsgebiet Kategorie II
Teilflächen **von** Freifläche Freihaltegebiet **in** Baufläche Betriebsgebiet Kategorie II
Teilflächen **von** Freifläche Sondergebiet Kraftwerk Unterwerk **in** Baufläche Betriebsgebiet Kategorie II
Teilflächen **von** Freifläche Freigebiet **in** Freifläche Sondergebiet – Parkfläche (Stellflächen für KFZ)
GST-NR 3475;
Teilflächen **von** Baufläche Betriebsgebiet Kategorie I **in** Baufläche Betriebsgebiet Kategorie II
Teilflächen **von** Baufläche Mischgebiet **in** Baufläche Betriebsgebiet Kategorie II
Teilflächen **von** Gewässer **in** Baufläche Betriebsgebiet Kategorie II

GST-NR 3494;
Teilflächen **von** Baufläche Betriebsgebiet Kategorie I **in** Baufläche Betriebsgebiet Kategorie II

Die genaue Lage der von der Widmungsänderung betroffenen Flächen ergibt sich aus der rot umrandeten Fläche der Plandarstellung vom 17.1.2018, Plan-Zl: 031-2/06 Getzner.

Zu Punkt 5.:
Budgetvoranschlag der Gemeinde Bürs für das Jahr 2018

In einer gemeinsamen Beratung des Gemeindevorstandes mit dem Finanzausschuss am 7.11.2017 wurde über den Voranschlagsentwurf für das Jahr 2018 beraten und der Gemeindevertretung einstimmig vorgeschlagen, den Voranschlagsentwurf für das Jahr 2018 zu genehmigen. Die Gemeindevorstandsmitglieder haben in der Sitzung am 15.1.2018 ihre Stellungnahmen zum Voranschlagsentwurf für das Jahr 2018 abgegeben.

Gemäß § 73 Abs. 4 Gemeindegesetz wurde vom Bürgermeister der vorliegende Budgetentwurf 2018 zusammen mit den zustimmenden Stellungnahmen der Gemeindevorstandsmitglieder allen Mitgliedern der Gemeindevertretung rechtzeitig zugestellt.
Schwerpunkte auf der Ausgabenseite des Budgets, so Bürgermeister Georg Bucher, bilden neben der Erhaltung der gesamten Infrastruktur unserer Gemeinde insbesondere Investitionen in das Straßenprojekt A 14, Rheintal Autobahn, Umbau Anschlussstelle Bludenz-Bürs an die L 82, und in die Erweiterung der Ortskanalisation und Wasserversorgungsanlage im Bereich Krüzbühel mit begleitendenden Straßenbaumaßnahmen inklusive Straßenbeleuchtung. Weiters ist das Budget geprägt von sozialen Ausgaben wie Beiträge an den Spitalsfond, an den Sozialfond und die Umlage an das Land in der Höhe von insgesamt 2.252.800,00 Euro sowie von Darlehensrückzahlungen in der Höhe von 1.621.150,00 Euro, die für die großen Investitionen in den vergangenen Jahren zu leisten sind.

Der Finanzleiter der Gemeinde Bürs, Nikolaus Schmid, erläutert den Voranschlag für das Jahr 2018 und stellt die geplanten Ausgaben und Einnahmen im Detail vor.

Die Voranschlagssumme 2018 mit Gesamteinnahmen und Gesamtausgaben in Höhe von 12.821.100,00 Euro liegt um 446.100,00 Euro über dem Voranschlag von 2017 (12.375.000,00 Euro). Die Finanzkraft für das Jahr 2017 betrug 5.042.700,00 Euro und wird für das Jahr 2018 mit 5.349.000,00 Euro ausgewiesen. Somit ergibt sich eine Erhöhung der Finanzkraft um 306.300,00 Euro.

Entsprechend der Empfehlungen des Gemeindevorstandes und des Finanzausschusses erfolgt auf Antrag des Bürgermeisters die Feststellung des Voranschlages für das Jahr 2018 wie folgt einstimmig:

Voranschlag 2018

	Erfolgs- u. Vermögensgebarung	Einnahmen	Ausgaben
0	Vertretungskörper u. allgemeine Verwaltung	€ 226.600,00	€ 1.136.400,00
1	Öffentliche Ordnung u. Sicherheit	€ 9.700,00	€ 151.400,00
2	Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	€ 748.100,00	€ 1.849.200,00
3	Kunst, Kultur, Kultus	€ 5.800,00	€ 178.500,00
4	Soziale Wohlfahrt u. Wohnbauförderung	€ 1.671.800,00	€ 2.772.100,00
5	Gesundheit	€ 98.500,00	€ 814.300,00
6	Straßen- u. Wasserbau, Verkehr	€ 982.500,00	€ 2.401.000,00
7	Wirtschaftsförderung	€ 600,00	€ 66.300,00

8	Dienstleistungen	€ 3.178.800,00	€ 2.249.700,00
9	Finanzwirtschaft	€ 5.898.700,00	€ 1.202.200,00
	Gesamt	€ 12.821.100,00	€ 12.821.100,00

Die Finanzkraft wird gemäß § 73 Abs. 3 Gemeindegesetz einstimmig mit 5.349.000,00 Euro festgesetzt.

Zu Punkt 6.:
Autobahn, Umbau Anschlussstelle Bludenz-Bürs mit Anschluss an die L 82;
Grundeinlösungsvertrag mit SB-Autowaschanlage Bludenz-Bürs Gesellschaft m.b.H, Feldkirch

Vom Land Vorarlberg wurde der Grundeinlösungsvertrag für die Liegenschaften GST-NR 1829/1 in EZ 273 sowie GST-NRn .681 und 1829/2 in EZ 845 GB 90005 Bürs im alleinigen Eigentum der SB-Autowaschanlage Bludenz-Bürs Gesellschaft m.b.H., 6800 Feldkirch, Fabrikweg 5, übermittelt. Gegenstand dieses Grundeinlösungsvertrages ist die für das Projekt „Baulos A14, Rheintal Autobahn, Umbau AST Bludenz-Bürs mit Anschluss an die L82 notwendige Ablöse einer Teilfläche, die vorübergehende Grundbeanspruchung während der Bauzeit und der Abbruch der bestehenden Objekte. Die Kosten für den Erwerb dieser Flächen hat gemäß Straßengesetz zur Hälfte das Land und zur Hälfte die Gemeinde zu tragen. Der vorliegende Vertrag wurde bereits vom Geschäftsführer der SB-Autowaschanlage Bludenz-Bürs Gesellschaft m.b.H., Herrn Ing. Wilfried O. Vogt, unterschrieben.

Nach eingehender Beratung wird auf Antrag des Bürgermeisters der Grundeinlösungsvertrag für die Liegenschaften GST-NR 1829/1 in EZ 273 sowie GST-NRn .681 und 1829/2 in EZ 845 GB 90005 Bürs abgeschlossen zwischen dem Land Vorarlberg, Abt. Straßenbau (VIIb), Widnau 12, 6800 Feldkirch, der SB-Autowaschanlage Bludenz-Bürs Gesellschaft m.b.H., 6800 Feldkirch, Fabrikweg 5, und der Gemeinde Bürs, 6706 Bürs, einstimmig beschlossen. Der Vertrag liegt der Originalniederschrift als Anlage A) bei.

Zu Punkt 7.:
Allfälliges

GV-Ersatz Alfred Trieb bedankt sich im Namen der Ortsgruppe Bürs des Pensionistenverbandes für die von der Gemeinde gewährte Förderung.

Nachdem zu diesem Tagesordnungspunkt keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, dankt der Vorsitzende für die sachliche Mitarbeit und schließt um 21.55 Uhr die Sitzung.

Der Vorsitzende: Der Schriftführer:

Georg Bucher Wolfgang Corn
Dieses Dokument ist elektronisch unterschrieben.

	Dieses Dokument wurde amtssigniert.
	Dieses Dokument ist amtssigniert im Sinne des E-Government-Gesetzes. Mechanismen zur Überprüfung des elektronischen Dokuments sind unter https://www.vorarlberg.gv.at/signaturpruefung verfügbar. Ausdrucke des Dokuments können bei der Gemeinde Bürs Dorfplatz 5 6706 Bürs E-mail: gemeinde@buers.at überprüft werden.